



Wadersloh

Monatlich

Krinkabend im Gasthof Söbke

Liesborn (gl). Am Mittwoch, 6. Mai, trifft sich der Plattdeutsche Krink Suderlage-Brauk um 19.30 Uhr zum monatlichen Krinkabend im Gasthof Söbke. An diesem Abend wird Jupp Balkenhol aus der Gemeinde Möhnese mit Schwing und Humor das Programm mit eigenen Texten gestalten, teilt der Veranstalter mit. Alle Interessierten sind wieder willkommen.

Polizei

Mobile Wache macht Station

Liesborn (gl). In dieser Woche wird die Mobile Wache der Kreispolizeibehörde Warendorf im Bereich der Polizeiwache Beckum unterwegs sein. Der Bezirksdienst bietet Bürgersprechstunden zu folgenden Terminen vor Ort an. Mittwoch, 6. Mai, von 10 bis 12 Uhr in Liesborn, Königstraße, Kastanienplatz.

Morgen

Gedächtnistraining der Frauenhilfe

Wadersloh-Liesborn (gl). In der evangelischen Kirche in Liesborn findet am morgigen Dienstag, 5. Mai, ein Treffen der Frauenhilfe statt. Auf dem Programm steht Gedächtnistraining. Ab 14.30 Uhr besteht nach Anmeldung eine Mitfahrgelegenheit an der evangelischen Kirche in Wadersloh.

Villa Mauritz

Startschuss fällt im Jugendtreff

Wadersloh (gl). Der Jugendtreff Villa Mauritz bietet wie jeden Dienstag von 15 bis 18 Uhr für Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren einen offenen Treff und ein Kreativangebot an. Gestartet wird am morgigen Dienstag, 5. Mai, mit dem Basteln von Muttertagskarten.

Am darauffolgenden Dienstag, 12. Mai, werden Schachtel gestaltet, am 19. Mai Muffins gebacken und am 26. Mai Leinwände bemalt. Der Besuch des offenen Treffs ist selbstverständlich kostenlos, die Teilnahmegebühr für die einzelnen Kreativangebote beträgt je 1,50 Euro, oder 5,50 Euro in Form des Kindercafépasses für die Angebote des gesamten Monats.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, bei Fragen helfen die Mitarbeiter des Hauses telefonisch unter ☎ 02523/993238 weiter.

35. Volksradfahren



Freuten sich über die gelungene Veranstaltung: Heinz-Gerd Westkemper (Organisator beim TuS), Ida Haffert (älteste Teilnehmerin), Theresa Sudhus (jüngste Teilnehmerin), Hans-Günther Scholz (Vorsitzender des TuS Wadersloh), Bürgermeister Theo Westhagemann und Helferin Katja Krettek.



Belohnung nach dem Kraftakt: Ursula Sabellek übergibt Paul Streffer nach der 21 Kilometer langen Tour seine verdiente Medaille. Das Volksradfahren lockte 620 Teilnehmer an.



Erschöpft, aber am Ziel: Ben Wellige und Nele Steiling führen die gesamte Tour mit ihrer Familie. Bilder: Braun

620 Teilnehmer legen auf dem Rad einen Gang zu

Wadersloh (dob). Ein wenig Sonnenschein, dazu einige Wolken und kaum Wind. Gibt es besseres Wetter zum Radfahren?! Unter nahezu optimalen Bedingungen fand zum 35. Mal das Volksradfahren des TuS Wadersloh und des Deutschen Roten Kreuzes statt. Rund 620 Teilnehmer konnten die Veranstalter auf der 21 Kilometer langen Strecke begrüßen.

„Wir konnten in diesem Jahr sogar Radbegeisterte aus Geseko und Norddeutschland begrüßen, die zum wiederholten Male Wadersloh am 1. Mai besuchten“, so Organisator Heinz-Gerd Westkemper vom TuS Wadersloh. „Die einzige, ortsteilübergreifende Veranstaltung der Gemeinde“, so Wilfried Müller, Geschäftsführer des TuS, „ist schon zur Tradition geworden und bei vielen Waderslohern im Kalender rot vermerkt.“

Tatsächlich hatten die Teilnehmer die Möglichkeit, in jedem

Ortsteil der Gemeinde auf die Strecke zu starten. In Liesborn wurde der Start von Helfern der DLRG betreut und in Diestedde vom dortigen Sportverein SV Diestedde. Das Ziel allerdings, wie in jedem Jahr, lockte mit Unterstützung des DRK Wadersloh wieder mit der Medaillenvergabe für erfolgreiches Absolvieren der Tour: Erbsensuppe, Pritzen und Waffeln sowie Getränken, einer Tombola und einer Hüpfburg.

Auch in diesem Jahr lockte die Strecke durch viel frühlingsgrüne Landschaft mit einer gesunden Mischung aus Anstiegen und spannenden Abfahrten. Los ging es von Wadersloh aus durch die Bauerschaften Geist, Winkelhorst und Hentrup Richtung Liesborn, nur kurz unterbrochen durch eine Kontroll- und Verpflichtungsstelle auf dem Hof Dreier, an dem die erfahrungsbedürftigen Radfahrer kostenlosen Tee oder andere Getränke erhalten konnten.

Von Liesborn aus nahm der Streckenverlauf dann erneut Kurs Richtung Wadersloh und schloss am DRK Heim auf der Winkelstraße wieder an den Start an. „Die Leute waren zu friedlich, und so sind auch wir zu friedlich“, schloss Wilfried Müller, und Heinz-Gerd Westkemper fügte noch hinzu, dass der Wettergott den Wadersloher Radlern hold war und es keine nennenswerten Verzerrungen oder Unfälle gegeben habe. So konnte ein sportlich fröhlicher Tag dem Ende entgegen, und die Veranstalter freuten sich über den überaus positiven Verlauf des Volksradfahrens. „Wir möchten uns bei den zahlreichen ehrenamtlichen Helfern bedanken, ohne die eine solche Veranstaltung niemals möglich gewesen wäre“, betonte Heinz-Gerd Westkemper und freute sich schon auf den nächsten 1. Mai, an dem es heißt: Badeland in den Frühling starten und die ersten Sonnenstrahlen ausgiebig genießen.

Fuß- und Radweg an Göttinger Straße

Theo Westhagemann schneidet Band durch

Liesborn-Göttingen (ewb). Der von den Kameraden des Löschzuges Göttingen der Freiwilligen Feuerwehr Wadersloh und denen der Göttinger Schützenbruderschaft „St. Georg“ neu errichtete Lückenschluss des Fuß- und Radweges an der Göttinger Straße wurde pünktlich an dem von den „Erbauern“ gesteckten Ziel, dem 1. Mai, von Bürgermeister Theo Westhagemann eröffnet.

Begleitet vom Spielmannszug Göttingen unter der Stabführung von Siegfried Wadaschka nahm die kleine Feier ihren Beginn. Löschzugführer Eugen Nölle, in dessen Händen die Planung, Vorbereitung und Leitung der Durchführung lag, begrüßte besonders die Vertreter aller politischer Parteien der Gemeinde und die Gäste aus den umliegenden

Orten sowie den Schützenkönig von Göttingen, Georg Willenbrink.

Danach ergriff Bürgermeister Theo Westhagemann der mit seiner Frau auf dem Drahtesel zur Einweihungsfeier geradelt kam, das Wort. Er hielt zunächst eine kurze Rückschau auf das Werden der 300 Meter des Lückenschlusses von der Kreuzung Richtung Benninghausen bis zum Verbindungsweg in die gleiche Richtung. Der Lückenschluss wurde in Eigenregie zwischen dem 5. März und 11. April in 300 Arbeitsstunden erstellt. Der Bürgermeister erwähnte, dass die Aktion im Rahmen des Programms „Innovative Radwege“ durch das Land und den Kreis finanziell unterstützt worden sei. Hatte Petrus nach seinen Worten

während der Arbeiten auch nicht immer ein geeignetes Wetter gewährt, so könne es nun aber, am Tage der Einweihung, nicht besser sein. Und bevor es unter den Klängen des Spielmannszuges zur obligatorischen Durchschneidung des über den Rad- und Fußweg gespannten Bandes ging, dankte Bürgermeister Westhagemann noch allen, die sich mit Tatkraft um die Errichtung bemüht hatten.

Dann kam der große Moment, in dem der Bürgermeister das Band in Gegenwart von Eugen Nölle, des Königs und Obersten der Schützen, Georg Willenbrink, und des Vorsitzenden der Schützenbruderschaft, Matthias Flüter, durchschnitt.

Nachdem Eugen Nölle noch einmal allen am Bau beteiligten

gedankt hatte, wurde die Feier bei sonnigem Wetter auf dem Hof Nölle fortgesetzt. Nölle erwähnte besonders Heinz-Hermann Gödke, der sich dafür eingesetzt hatte, dass die Grundstückseigentümer den benötigten Grund und Boden für den Rad- und Fußgängerweg verkauften. Dank galt auch den Landwirten, die ihre Geräte zur Verfügung gestellt hatten, und den Gewerbetreibenden, die die hungrigen Arbeiter mit Brötchen und Abendessen gestärkt hatten.

Natürlich kamen auch einige Radfahrer, die sich am Volksradfahren beteiligt hatten vorbei, probierten das neue Teilstück aus und reichten sich in die Schär der Festgäste, wo sie mit Erbsensuppe, mit Spießbraten und zum Nachmittag mit Waffeln verwöhnt wurden.

Kolpingsfamilie

Tageswanderung nach Bad Iburg

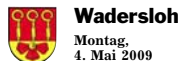
Wadersloh (gl). Die Kolpingsfamilie Wadersloh veranstaltet zum zweiten Mal eine „Tageswanderung - Jeder, der Lust hat, in Gemeinschaft zu wandern, ist willkommen am Sonntag, 17. Mai. Dies teilt der Veranstalter mit. Die Organisatoren haben den Raum Bad Iburg ausgesucht. Die Abfahrt erfolgt in Fahrgemeinschaften um 8 Uhr ab Pfarrheim Wadersloh. Da ein Mittagessen eingeplant ist, wird um eine Anmeldung bis Sonntag, 10. Mai, gebeten. Diese nimmt Ludger Westcombe unter ☎ 2418 und Franz-Josef Herbolt unter ☎ 2900 entgegen.

Treffen

Messdiener radeln zum Freibad

Wadersloh (gl). Am morgigen Dienstag, 5. Mai, ist die nächste Messdienerrunde. Die Messdiener im Alter von neun bis zwölf Jahren treffen sich um 16 Uhr mit einem verkehrstüchtigen Fahrrad und Schwimmzeug am Pfarrheim, um dann gemeinsam zum Schwimmen nach Stromberg zu radeln.

Terminkalender



Wadersloh Montag, 4. Mai 2009

Gemeinde Wadersloh: Rathaus von 8 bis 12.30 und 14 bis 16.30 Uhr geöffnet. Senioreunion: Bus-Halbtagesfahrt ins Weserbergland. C.E.M.M. Caritas Sozialstation Wadersloh: 8 bis 16 Uhr Sprechstunde in der Sozialstation an der Dettmarstraße 4, ☎ 02523/940041. Wadersloh Marketing GmbH: 9 bis 12.30 Uhr Präsenzzeit am Freudenberg 4, ansonsten Erreichbarkeit unter ☎ 02523/991155. Pfarrgemeinde St. Nikolaus: 14.30 Uhr Diavortrag im Pfarrheim.

Plattdeutscher Krink Wadersloh: 19.30 Uhr Maiandacht bei Eustermann, Kleyweg 16. Senioren-Gruppe Sonniger Herbst: 16.30 Uhr Treffen im Klosterhof. Gymnasium Johanneum: 19.30 Uhr Vortrag „Wie Gott die Welt erschuf - zum 200. Geburtstag von Charles Darwin“. Landwirtschaftlicher Ortsverband Wadersloh: 19 Uhr Treffen zum Feldbegang auf dem Hof Rassenhövel, Hellstraße 5. „Hand-in-Hand“, Hilfsdienst für Senioren: Kontaktaufnahme über Marion Mußenbrock, ☎ 02523/1400. Gemeinde Wadersloh: 14 bis 16 Uhr Sprechstunde des Jugendamts im Wadersloher Rathaus. Jugendtreff „Villa Mauritz“: 15.30 bis 19 Uhr offener Treff für

Jugendliche ab zwölf Jahren. SV Diestedde: 19 Uhr Joggen ab Sportplatz. TuS Wadersloh: 18 Uhr Walking und Nordic Walking, 18.30 Uhr Lauffreizeit, jeweils ab Sportheim in Wadersloh, Winkelstr. Behindertensportgruppe: 18.30 bis 20 Uhr Bosseln in der Turnhalle der Realschule. „Hör-bereit“: 20 bis 22 Uhr Kirchentelefon des Kreisdekanats mit Pfr. Helmut Hortmann, ☎ 02581/9458500. Beratungsstelle für Eltern entwicklungsverzögerter und behinderter Kinder des Kreises Warendorf: ☎ 02581/535324. Pflege- und Wohnberatung des Kreises: 02581/535035. Infoline Glücks-Spielsucht NRW: ☎ 01801/776611.



Vollendeten den Lückenschluss: Das Bild zeigt (v. l.) Löschzugführer Eugen Nölle, Bürgermeister Theo Westhagemann, Schützenkönig und Oberst Georg Willenbrink und den Vorsitzenden der Schützenbruderschaft, Matthias Flüter. Bild: Brüggemann

Kurz & knapp

Liesborn (gl). Am Mittwoch, 6. Mai, findet die Maiandacht der KFD Liesborn ab 19 Uhr im Sinnespark statt. Danach ist Mitarbeiterinnrunde im Pfarrheim. Bei schlechtem Wetter findet die Maiandacht in der St.-Josef-Kapelle statt.